

**2017 Finnland 100
mit Fotografien aus Karelien und Finnland
aus den Jahren 1889 bis 1928
von Into Konrad Inha**

Am 5. November 2017 trafen sich in Göttingen zur Eröffnung der dreiwöchigen Wanderausstellung 80 bis 100 Finnland-Begeisterte, teils DFG-Mitglieder aus mehreren Bezirksgruppen, in der Galerie *Alte Feuerwache*, um die rund 100 mit Plattenkamera lichtgebildeten Motive zu betrachten :

Landschaften, Portraits, Tiere und Genre-Szenen. Alle Exponate hatte Herr Dreykluft optisch-harmonisch platziert. Er ist Partner der Galerie-Eigentümerin Kunstmalerin Gisela Hyllus.

Begrüßungen sprachen DFG-Landesvorsitzender Wilhelm Tietje und Galerist Jörg Dreykluft ; Grußworte Oberbürgermeister zu Göttingen Rolf-Georg Köhler und die Laudatio auf Inha sprach von der Inha-Projektgruppe Thomas Stagneth. Unser OB war in seinem vormaligen Amt als Direktor der städtischen Wohnungsbau-Gesellschaft mehrmals in Finnland, das er besonders in punkto Städtebau als Vorbild-gebend beschrieb. Und er zeigte sich offen für kommunale deutsch-finnische Partnerschafts-Projekte, ohne eine herkömmliche Besuchs-Städtepartnerschaft mit Finnland anzustreben.

Zwischen den Redebeiträgen musizierte das Klavier-Violinduo Dr. Friedrich+Frau Strattner ; eingangs hörten wir Sibelius' Finlandia-Hymne finnisch gesungen von Beate Kühnhold – Vorsitzender und Mitglieder der Musizierschule Musi-Kuss e. V.

Ein offener Imbiss mit üblichem Getränke- und Gebäck-Sortiment wurde allen Besuchern angeboten. Ab 13:30 Uhr begaben sich die meisten Aktiven aus Nah und Fern zum Mittagessen in das nahe Café am Rande des Alten Botanischen Gartens.

Hermann Recklebe
Göttingen, 5. November 2017